

HAV-INFO

| Das Mitgliedermagazin des Hamburgischen Anwaltvereins | www.hav.de |

3. advoNite des HAV

Am 13. November 2014 ist es wieder soweit: die 3. advoNite des HAV!

Unsere After-Work-Party in der Diele vom „Altes Mädchen“, Lagerstraße 28 b, 20357 Hamburg ab 18:30 Uhr.

Wir trotzen dem Novemberblues mit coolen Drinks, leckerem Fingerfood und rockiger Musik!
Denn Winterzeit ist Partyzeit!

All you can eat & drink ab € 25,00.

Weitere Informationen und Karten unter www.advonite.de.

Natürlich gibt es auch für Spätentschlossene noch eine Abendkasse.

*Nicht vergessen!
Am 10. November 2014,
Mitgliederversammlung
im Hotel Grand Elysée
ab 18:00 Uhr*



Sonderausgabe
11/2014

INHALT

- ▶ **AKTUELLES** Seite 02-04
- ▶ **KLEINANZEIGEN** Seite 04-09
- ▶ **SEMINARE** Seite 10-15
- ▶ **FAX-ANMELDUNG** Rückseite

IMPRESSUM



Herausgeber
Hamburgischer Anwaltsverein e.V.
Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg

Tel.: 040-61 16 35-0
Fax: 040-35 42 31

E-Mail: info@hav.de
www.hav.de

HAV-Info Aktuell
Erscheint jeweils am 10. Januar, Februar, April,
Mai, Juli, August, Oktober, November.
Redaktionsschluss ist am 12. des Vormonats.

Einzelhefte erhältlich zum Preis von 2,50 €/Stk.
in der Geschäftsstelle des Hamburgischen
Anwaltsvereins e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg.

Für Mitglieder ist der Bezugspreis mit dem
Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Copyright
Alle Urheber-, Nutzungs- und Verlagsrechte sind
vorbehalten. Das gilt auch für Bearbeitungen von
gerichtlichen Entscheidungen und Leitsätzen.

Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken
oder ähnlichen Einrichtungen. Sie bedürfen zur
Auswertung ausdrücklich der Einwilligung des
Herausgebers.

3. advoNITE des HAV

Spezial! Kostenlose Registrierung bei **car2go** und **DriveNow** direkt vor Ort.

car2go: Die regulären, einmaligen Registrierungskosten von € 19,00 entfallen für alle Mitglieder des HAV. Bringen Sie dazu einfach Ihren Führerschein, Ihre EC-Karte oder Kreditkarte sowie Ihren Personalausweis (alternativ Reisepass mit Meldebestätigung) mit. Um die Registrierung zügig abschließen zu können, hinterlegen Sie Ihre persönlichen Daten bereits vorab unter folgendem Link: <https://www.car2go.com/de/hamburg/>

DriveNow: Kostenlose Registrierung bei DriveNow und die persönliche DriveNow-ID erhalten Sie direkt vor Ort. Registrieren Sie sich möglichst schon vorab. Den Link hierfür finden Sie auf unserer Homepage im geschützten Bereich unter Aktuelles.

Save the date! 59. Hamburger Juristenball

Am **21. Februar 2015** feiern wir den **59. Hamburger Juristenball!**

Erleben Sie einen wundervollen Abend unter der Schirmherrschaft der Senatorin für Justiz und Gleichstellung Frau **Jana Schiedek** mit köstlichem Essen und Musik für jeden Geschmack in den glanzvoll geschmückten Festsälen des Hotel Atlantic Kempinski.

Wieder dabei mit toller Tanzmusik das **Roy Frank Orchestra** und **Dennis Durant** für die Party!

Auch bei unserer Tombola für einen guten Zweck gibt es wieder tolle Preise zu gewinnen.

Der Kartenvorverkauf beginnt ab sofort auf unter www.hamburgerjuristenball.de und auf unserer Geschäftsstelle.

Seien Sie dabei, wir freuen uns auf Sie und einen unvergesslichen Abend!

Neu! RVG-Workshop in Kooperation mit Boysen+Mauke oHG

Am **20. November 2014** von **18:00 bis 20:00 Uhr** in **Zimmer B 200** findet die Auftaktveranstaltung des neuen RVG-Workshops statt - die Vortrags- und Diskussionsreihe zu aktuellen und praxisbezogenen RVG-Entscheidungen! Zukünftig regelmäßig jeden 3. Donnerstag im Monat. Der Referent **Rechtsanwalt Friedrich-Wilhelm Reineke**, Fachanwalt für Arbeitsrecht und dem Gebührenrecht seit Jahren verbunden, wird einige aus seiner Sicht praxisrelevante, interessante und auch merkwürdige Entscheidungen der letzten Jahre vorstellen.

Die Veranstaltung soll Praktikern - und solchen, die es werden wollen - nicht nur neue Informationen bieten, sondern auch die Möglichkeit des Austausches mit Kollegen/-innen über gebührenrechtliche Fragen und Probleme.

Zum Auftakt des RVG-Workshops zahlen Sie für die **ersten drei Veranstaltungen** (November, Dezember 2014, Januar 2015) jeweils **€ 60,00** bzw. **€ 20,00** für Mitglieder HAV/FORUM.

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

7. Norddeutsches Erbrechtsforum in Kooperation mit der DAA

Am **21. November 2014** von **09:45 bis 18:00 Uhr** und am **22. November 2014** von **09:30 bis 13:15 Uhr** findet das **7. Norddeutsche Erbrechtsforum** im **Lindner Park-Hotel Hagenbeck**, Hagenbeckstraße 150, 22527 Hamburg statt. Die Kosten betragen **€ 395,00** für Mitglieder Anwaltsverein/FORUM junge Anwaltschaft, **€ 475,00** für Mitglieder Anwaltsverein, **€ 535,00** für Nichtmitglieder, zzgl. gesetzl. USt. Die Veranstaltung wird mit 10 Zeitstunden Unterrichtsdauer nach § 15 FAO bescheinigt.

Die Referenten sind:

Dr. Ansgar Beckervordersandfort, LL.M., EMBA, Rechtsanwalt Notar Mediator, Fachanwalt für Erbrecht, Münster
Dr. med. Detlev Blocher, Facharzt für Psych-

iatrie und Psychotherapie, Schwerpunkt Forensische Psychiatrie, Geschäftsführer der Forensico GmbH, Grünfeld

Prof. Dr. Jan Eickelberg, LL.M. (Cambr.), Hochschule für Wirtschaft und Recht, Berlin

Dr. Hans Hammann, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht, Wirtschaftsmediator (DIRO), Reutlingen

Dr. Christoph Karczewski, Richter am BGH, Karlsruhe

Walter Krug, Vorsitzender Richter am LG a.D., Stuttgart

Das Norddeutsche Erbrechtsforum ist die Plattform für den fachlichen Austausch unter Anwälten und Notaren, Steuerberatern, Richtern, Rechtspflegern, Personen aus der Wissenschaft sowie Mitarbeitern aus Banken und Versicherungen zu erbrechtlichen Fragestellungen im Norden der Republik.

Wissenschaftliche Leitung: Walter Krug, Vorsitzender Richter am LG a.D., Stuttgart

Moderation: Rechtsanwalt Jörn Vinnen, Fachanwalt für Familienrecht, Hamburg

Vortragsthemen:

- ☑ Die Haftung der Miterben vor und nach der Erbteilung
- ☑ Übertragungsvertrag: ausgewählte Probleme
- ☑ Posthume Prüfung der Geschäfts- und Testierfähigkeit
- ☑ Das Behindertentestament - insbesondere bei großen Vermögen
- ☑ Gestaltungsmöglichkeiten zum Vermögenserhalt in der Familie
- ☑ Aktuelle Rechtsprechung des BGH zum Erbrecht

Anmeldung!

DAA 51351-14, Jens Lorenz, Tel: 030-72615329, Fax: 030-726153111, E-Mail: lorenz@anwaltakademie.de

HAV-Mittagsrunde

Die HAV-Mittagsrunde verbindet das Angenehme mit dem Nützlichen: Sie findet ein- oder mehrmals im Monat statt und ist als Weiterbildungsmaßnahme nach § 15 FAO anerkannt. So erhalten Sie neben nützlichen Informationen über Ihr Fachgebiet in Ihrer Mittagspause auch noch einen kleinen Snack.

Am 26. November 2014 zwischen 12:00 und 14:00 Uhr findet die HAV-Mittagsrunde zum Thema „Aktienrechtsnovelle 2014“ mit den Referenten Rechtsanwältin Dr. Frauke Möhrle, Fachanwältin für Handels- und Gesellschaftsrecht, und Rechtsanwalt Dr. Sebastian Bednarz, Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht, statt.

Nähere Informationen finden Sie demnächst auf unserer Homepage www.hav.de.

Veranstaltungsort: Boysen + Mauke oHG, Große Johannisstraße 19, 20457 Hamburg

Die Veranstaltung ist für HAV-Mitglieder kostenlos und kostet für Nichtmitglieder des HAV € 20,00.

1 Unterrichtsstunde nach § 15 FAO wird bescheinigt.

Anmeldung bei Anja Giercke, Tel: 040-44183-180, E-Mail: A.GierckeLL.M@schweitzer-online.de.

Backstageführung Theater Neue Flora - Das Phantom der Oper

Am 20. November 2014 um 17:45 Uhr bieten wir Ihnen eine Backstageführung im Theater Neue Flora - das Phantom der Oper an. Die Kosten betragen jeweils € 17,00 pro Person.

Besichtigt werden u.a. die Haupt- und Seitenbühne, der Theatersaal und das Foyer.

Die Tour dauert ca. 60 Minuten.

Bitte finden Sie sich rechtzeitig im Theaterfoyer ein. Aus sicherheitstechnischen Gründen weisen wir darauf hin, möglichst festes Schuhwerk zu tragen und auf hohe Absätze komplett zu verzichten.

Das Fotografieren und Aufzeichnen jeglicher Art ist während der Führung nicht gestattet. Die Führung ist nicht barrierefrei.

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

Airbus-Führung mit A380

Am 1. Dezember 2014 von 16:30 bis 19:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit an einer „Airbus-Führung mit A380“ teilzunehmen.

Die Kosten betragen € 23,00 pro Person.

Duchführer: Globetrotter Reisebüro GmbH, Kreetzlag 7, 21129 Hamburg

Die Dauer der Werksführung beträgt ca. 2,5 Stunden.

- ☑ Check-In im Airbus Periport, links vom Haupttor
- ☑ Transfer ins Werk mit dem angemieteten oder eigenen Bus der Gruppe
- ☑ Rundgang und Film im Besucherpavillon
- ☑ Werksrundgang zu Fuß durch die Teile der Strukturmontage und die Endmontage A318 / A319 / A320 / A321
- ☑ Rundfahrt um den A380 Bereich mit Besichtigung der Strukturmontage und Ausstattungshalle der A380
- ☑ Transfer zurück zum Haupteingang

Mindestalter der Teilnehmer ist 14 Jahre. Führung ist nicht für Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte geeignet. Bild- und Tonaufnahmen sowie Handybenutzung sind im Werk nicht gestattet. Personalausweis wird benötigt. Bei der Anmeldung bitte von jeder Person den vollständigen Namen und das Geburtsdatum angeben!

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

Neuer Gruppenvertrag mit Liefery

Liefery ist eine 100%ige Tochter der time:matters Holding & eine Beteiligung der Lufthansa. Die time:matters Group bildet Same Day Delivery seit 13 Jahren in ganz Europa an und Liefery ist nun die Lösung für den Hamburgischen Anwaltverein. Liefery bietet Ihnen schnelle Lieferung, auch zu Wunschzeiten innerhalb eines 1-Stunden Zeitfenster, zu günstigen Konditionen, z.B. bis zu 15 km Fahrstrecke vom Abholort € 5,99 exkl. gesetzl. MwSt.

Weitere Informationen und die Preise können Sie auf unserer Homepage www.hav.de einsehen.

Skript „Norddeutsche Haftungsquoten anhand ausgewählter Unfallkonstellationen“ von Rechtsanwalt Stefan Bachmor

Bereits in der Septemerausgabe des HAV-Info haben wir auf das Skript „Norddeutsche Haftungsquoten anhand ausgewählter Unfallkonstellationen“ des Kollegen Bachmor hingewiesen. Es handelt sich um eine Fallsammlung, die in erster Linie Arbeits- und Argumentationshilfe für den im Verkehrsrecht tätigen Rechtsanwalt sein sollte. Dabei wird der Fokus ausschließlich auf die lokale und regionale Rechtsprechung gelegt. Nachfolgend finden Sie zwei Beispiele aus dem Skript:

2. Unfälle zwischen Kfz und Radfahrer

AG HH-Altona, Urteil vom 15.05.08 – 319B C 36/07
Sachverhalt:

Der Kl. befuhr am 19.11.06 mit seinem Pkw eine innerstädtische Straße. Im gleichgerichteten Verkehr fuhr am rechten Fahrbahnrand der Bekl. mit seinem Fahrrad. Den vorhandenen Radweg benutzte der Bekl. nicht. Während des Überholvorgangs kam es zum seitlichen Anstoß. Der Bekl. hatte zum Unfallzeitpunkt eine Blutalkoholkonzentration von 0,8 Promille.

Der Kl. reklamiert Schadenersatz nach voller Quote.

Das AG hat dem Kl. dem Grunde nach lediglich 40 % zugesprochen.

Aus den Gründen:

Der Bekl. haftet aus § 823 Abs. 1 BGB. Ihm ist vorzuwerfen, dass er entgegen § 2 Abs. 4 S. 2 StVO die Fahrbahn benutzt hat, obwohl rechts neben ihr ein Radweg verlief. Das Gebot zur Radwegbenutzung soll den Radfahrer nicht nur aufgrund seiner schlechteren Erkennbarkeit schützen, sondern allgemein der Entmischung des Radfahrverkehrs und des schnelleren motorisierten Verkehrs dienen. Dem gegenüber ist allerdings nicht erwiesen, dass die Alkoholisierung des Bekl. kausal für den Unfall war. Zu Lasten des Kl. ist die Betriebsgefahr des Pkw zu berücksichtigen. Diese wiegt unter Berücksichtigung der Tatsache, dass der Kl. den Bekl. vorab wahrnehmen konnte und verpflichtet sowie in der Lage war, sein Fahrverhalten auf die Präsenz des Bekl. einzustellen, etwas schwerer als der Verkehrsverstoß des Bekl.

AG Hamburg, Urteil vom 27.03.09 – 52 C 50/07
Sachverhalt:

Die Kl. befuhr am 26.04.07 mit ihrem Fahrrad den (zwar durch Verkehrszeichen 1022/10 im Anhang zu § 39 StVO grundsätzlich für Fahrradfahrer freigegebenen) Fußweg einer innerörtlichen Straße verbotswidrig in falscher Richtung. Der Bekl. befuhr mit seinem Pkw die Straße in identischer Richtung und bog nach links in eine untergeordnete Straße ab; im Einmündungsbereich kam es zur Kollision. Die Kl. begehrt vollen Schadenersatz.

Das AG hat eine Haftungsverquotung von 70:30 zu Lasten des Bekl. vorgenommen.

Aus den Gründen:

Dem Bekl. ist ein Verstoß gegen § 9 Abs. 3 StVO anzulasten. Die Kl. muss sich indessen ein Mitverschulden nach § 254 BGB wegen Ver-

stoßes gegen § 2 Abs. 4 S. 3 StVO anrechnen lassen, da sie den Gehweg verbotswidrig in Gegenrichtung befahren hat. Da das Verschulden des Bekl. sowie die Betriebsgefahr seines Pkw höher zu bewerten sind als der Verkehrsverstoß der Kl., erscheint eine Haftungsverteilung von 70:30 zu Lasten des Bekl. angemessen.

Anm.: Die Berufung der Kl., die allerdings nicht die ausgeurteilte Quote betraf, hatte hinsichtlich der Höhe des Personenschadens teilweise Erfolg (LG Hamburg, Urteil vom 20.11.09 – 306 S 57/09).

Unter www.hav.de finden Sie im mitgliedergeschützten Bereich unter Aktuelles weitere Auszüge. Das gesamte, umfangreiche Skript enthält Folgendes: Unfälle zwischen Kfz und Kfz, zwischen Kfz und Radfahrer, zwischen Kfz und Fußgängern, zwischen Kfz und Tier, zwischen Radfahrer und Fußgänger, zwischen Radfahrer und Tier und Sondersituationen abseits von Quoten (Bagatellgrenze Sachverständigengutachten, Kosten einer Reparaturbestätigung, Unbrauchbarkeit von Gutachten, Vorschadenproblematik, Regulierungsermessens des KH-Versicherers, Deckungsschutzversagungen Krafthaftpflicht und Kasko). Das Skript kann für eine Schutzgebühr von € 40,00 bei Herrn Kollegen Bachmor unter bachmor@rocke-rechtsanwaelte.de bestellt werden.

Weihnachtsspendenaktion 2014 der Hilfskasse Deutscher Rechtsanwälte

Bundesweite Solidarität innerhalb der Anwaltschaft.

Der karitative Verein „Hilfskasse Deutscher Rechtsanwälte“ ruft wieder zu Spenden zugunsten von notleidenden Einzelpersonen und Familien innerhalb der Anwaltschaft auf.

Im Dezember 2013 konnte die Hilfskasse aufgrund der erfreulichen Spendenbereitschaft bundesweit einen Gesamtbetrag in Höhe von 123.275,00 € an 236 Bedürftige auszahlen. Im Namen der Unterstützten dankt der Vorstandsvorsitzende der Hilfskasse, Herr Rechtsanwalt Bernd-Ludwig Holle, allen Kolleginnen und Kollegen, die diese solidarische Hilfe ermöglicht haben, sehr herzlich.

Das Spendenkonto der Hilfskasse Deutscher Rechtsanwälte lautet: Deutsche Bank Hamburg IBAN: DE45 2007 0000 0030 9906 00, BIC: DEUTDEHHXXX

Außerdem bittet der Verein darum ihm Notfälle zu nennen, um Rechtsanwältinnen, Rechtsanwälte und deren Hinterbliebenen in schwierigen Lebensumständen, verursacht z.B. durch Krankheit oder Schicksalsschläge, schnell finanziell helfen zu können.

Die Spenden an die Hilfskasse sind steuerabzugsfähig.

Hilfskasse Deutscher Rechtsanwälte, www.huelfskasse.de

NEU!!! Ab sofort!!!

Der Newsletter vom HAV

Ab sofort haben Sie als **Mitglied** und auch **Nichtmitglied** des HAV die Möglichkeit, unseren monatlichen Newsletter mit den kommenden Fortbildungen und Veranstaltungen zu erhalten. Melden Sie sich per E-Mail info@hav.de mit Ihren Kontaktdaten und E-Mail-Adresse für den Newsletter an.

KLEINANZEIGEN

Bürogemeinschaft

- a)** FA für Arbeits-, Miet- und WEG-Recht sucht FA/FAin mit ergänzender Fachausrichtung für Bürogemeinschaft in sehr repräsentativen Räumen in bester Geschäftslage in Hamburg-Altona. Geboten: 50-70 qm (Büro u. Sekretariatsplatz), guter Mietzins. RA Dr. Holger Delventhal, Alte Königstraße 18, 22767 Hamburg, Tel: 040-32871478
- b)** Freie Mitarbeit & Bürogemeinschaft geboten für RA/in mit Schwerpunkt Fam- und allgemeines Zivilrecht in (n.R.) Kanzlei in Eimsbüttel (www.rechtsanwalt-mueller.de). Die zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei ist mit neuestem technischen Know-How (RA-Micro, Juris, etc.) ausgestattet und gut durchstrukturiert. Ein komplett ausgestatteter RA-Arbeitsplatz ist vorhanden. Unterstützung im Fam-Recht ist gewünscht. E-Mail: mueller@rechtsanwalt-mueller.de
- c)** Etablierte Kanzlei in repräsentativer Innenstadtlage sucht 1 Kollegen/Kollegin mit eigenem Mandantenstamm in Bürogemeinschaft mit dem Ziel einer späteren Sozierung. Wirtschaftsrechtliche Ausrichtung ist bevorzugt. Räumliche und technische Infrastruktur kann mitgenutzt werden. E-Mail: info@anwaltskanzlei-online.de
- d)** Renommiertere größere mittelständische Wirtschaftskanzlei mit repräsentativen Büroräumen in bester Innenstadtlage sucht für die weitere Expansion einen oder mehrere Kollegen (m/w) mit eigenem Mandantenstamm. Ziel ist die spätere Partnerschaft. Dies ist auch eine Option für Rechtsanwälte aus einer Großkanzlei ohne dortige Perspektive. Absolute Vertraulichkeit ist garantiert. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft d) an die HAV-Geschäftsstelle.
- e)** Rechtsanwältin (FAin FamR und Miet-/WEG-R) sucht Platz in Bürogemeinschaft mit kooperativen und verlässlichen KollegInnen ab sofort. RAin Boehm, Tel: 040-4226530, E-Mail: schanzenbuero@hotmail.de
- f)** Renommiertere Sozietät mit überwiegendem Beratungsspektrum im Arbeits-, Medizin- und Zivilrecht in repräsentativen Büroräumen unmittelbar an der Elbe bietet Büroräumlichkeiten zu fairen Konditionen. Wir streben eine freundliche und kollegiale Zusammenarbeit an. as-law Ahner Societas, RA Michael Nau, Tel: 040-3899890, E-Mail: nau@as-law.de
- g)** Freundliche 2-er Kanzlei, gegründet 1987, in HH-Wandsbek/Eilbek mit Schwerpunkten Sozialrecht, Arbeitsrecht, Steuerrecht sucht ab sofort zu günstigen Konditionen jungen Kollegen/Kollegin, gern mit Neigung zum Sozialrecht, für ausbaufähige Bürogemeinschaft. E-Mail: mail@eprae.de
- h)** Wir suchen Verstärkung! Wir (3 RAe um die 40 - ImmoR, IT-R, Gew. RS, ArbR) suchen 1 bzw. 2 nette und kompetente Kollegen (m/w) mit eigener Klientel zur Verstärkung unseres Teams. Wir bieten 1 bzw. 2 schöne Zimmer im Holstenwall (Bürogemeinschaft). Wir streben eine spätere Partnerschaft an. RA Arne Buckentin, E-Mail: buckentin@brbp.de
- i)** Biete zwei große Büroräume von ca. je 30 qm. Zusätzlich kann das Besprechungszimmer in der Größe von ca. 20-25 qm mitgenutzt werden. Das Büro eignet sich gut für einen oder zwei Rechtsanwälte mit eigenem Sekretariat. Ein separater Eingang ist vorhanden. Der Preis beträgt € 1.000,00 zzgl. MwSt. E-Mail: info@kanzlei-dana.de
- j)** Ab sofort zwischen Rödingsmarkt und Hafencity: Helles, ca. 20 qm großes Zimmer, Nutzung der Nebenbereiche (Teeküche etc.), Erfahrene RA-Fachangestellte vorhanden. Telefon oder weitere Tätigkeiten nach Absprache. Faire Konditionen. Gesucht wird nette/r Kollege/in, mit welcher/m auch mal ein Fall erörtert werden kann. Möglichst Nichtraucher/in. Tel: 040-37501941
- k)** Bürogemeinschaft, bestehend aus Fachanwälten für Miet-, Familien- und Steuerrecht, Nähe S-Bahnhof Hasselbrook, sucht Kollegen/in mit eigener Klientel; geboten wird ca. 20 qm großes Zimmer für € 700,00 brutto inklusive Nutzung Telefonanlage und -dienst; weiterer Service nach Absprache. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft k) an die HAV-Geschäftsstelle.
- l)** Freie Mitarbeit (VerkehrR, ZivilR) und freundliches Anwaltszimmer (15 qm, Deckenhöhe 3,50 m) geboten von alteingesessener Kanzlei (seit 1930) nahe Rathaus wegen Ruhestands des Altsoziums, mit kompletter Büroinfrastruktur (Besprechungsraum, Sekretariat, Personal für Telefon, Schreiben nach Diktat, Aktenf., EDV etc.) zu günstigen Konditionen. RAe Schmidt & Thein, FA MedR Dr. Tobias Thein, Tel: 040-362921, E-Mail: tt@schmidt-thein.de
- m)** Zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei in Uhlenhorst bietet helles Anwaltszimmer (21 qm) für Bürogemeinschaft mit Möglichkeit späterer Partnerschaft. Komplette ausgestatteter RA-Arbeitsplatz (Datev-RA-Software) und Büroinfrastruktur sind vorhanden ebenso Besprechungszimmer und umfangreiche Bibliothek zur Mitbenutzung. Sekretariatsnutzung mit oder ohne eigene MA möglich. RAe v. Knobelsdorff & Mierendorff, Tel: 040-22945411 oder 0171-6884540, E-Mail: avk@knobelsdorff-mierendorff.de
- n)** 3-er Bürogemeinschaft sucht Vierte/n. Geboten werden repräsentative Räume in bester Geschäftslage von HH-Bergedorf, Ausstattung mit neuestem technischem Know-how usw. Näheres unter www.Recht-in-Bergedorf.de RA Thomas Zimmermann, E-Mail: info@kanzleiamherrahnhof.de
- o)** 2-er Sozietät in Hamburg-Bahrenfeld sucht Kollegin/Kollegen für Bürogemeinschaft nach Möglichkeit mit den Rechtsgebieten AuslR und StraFR. Infrastruktur ist vorhanden und kann mitgenutzt werden. Mandatsübernahmen möglich. RAe Debler & Dr. Velten, RA Dr. Wolfram Velten, Johann-Mohr-Weg 2, 22763 Hamburg, Tel: 040-3909912, E-Mail: info@rae-debler-velten.de, www.rae-debler-velten.de
- p)** Freundliche Bürogemeinschaft in der Hamburger City Nord hat einen Büroraum frei und sucht einen ebenso freundlichen Kollegen oder Kollegin mit uns ergänzenden Fachgebieten. Wir sind drei RAe mit den Bereichen allg. Zivilrecht, Strafrecht, Verwaltungs- und Sozialrecht. Eine gute Arbeitsatmosphäre ist uns wichtig. Kanzlei Dreyer, RAin Kerstin Hinrichsen-Dreyer, Mexikoring 33, 22297 Hamburg, Tel: 040-64223321, E-Mail: mail@kanzlei-dreyer.eu

- q)** Biete Kollegen/in einen schönen, hellen Büroraum (ca. 20 qm) zur Untermiete oder Bürogemeinschaft, Büro insgesamt 125 qm, Kabelkanäle, Internetanschluß etc., gute Verkehrsanbindung/Parkplatzsituation, Mietanteil inkl. NK € 500,00 zzgl. MwSt., Mitnutzung von Kopierer, Telefonanlage und Sekretariat nach Vereinbarung gegen geringe Kostenpauschale.
RA Herbst, Kieler Straße 99, Tel: 040-8513030, E-Mail: rathomasherbst@t-online.de
- r)** Wir, zwei freundliche RA-innen, hauptsächlich tätig im FamR, ErbR, MedizinR und VerkehrsR, suchen eine/n Kollegin/en zur Erweiterung unserer Bürogemeinschaft, wenn möglich mit ergänzenden Fachgebieten. Geboten werden sehr repräsentative Büroräume (ca. 150 qm) zur Mitbenutzung sowie ein Anwaltszimmer (ca. 30 qm) zur Alleinbenutzung. Nutzung des Sekretariats sowie der weiteren Büroausstattung möglich. Alles zu äußerst günstigen Konditionen.
Kunze & Körner, RAin Andrea Kunze, Sachsenteor 8, 21029 Hamburg, Tel: 0163-2704155, E-Mail: ak@kunze-koerner.de
- s)** Wir sind eine Partnerschaft in Bergedorf und suchen eine/n RAin/RA in Bürogemeinschaft. Wir bieten einen Arbeitsraum sowie einen Sekretariatsplatz. Wir wünschen uns echtes Interesse am Anwaltsberuf, Humor und eine Spezialisierung, die mit unseren Rechtsgebieten harmonisiert.
RA Volker Stankusch, E-Mail: info@stankusch-westphalen.de
- t)** In meiner neu eingerichteten Kanzlei biete ich ein Anwaltszimmer (ca. 16 qm) nebst Sek-arbeitsplatz für eine Kollegin/Kollegen, die/der ebenfalls im BaurR aktiv ist oder in ergänz. Fachrichtungen und über einen eigenen Mandantenstamm verfügt, an. Ein ansprechend und repräsentativ ausgestatteter Konferenzraum sowie die Sozialräume können mitbenutzt werden.
Kanzlei Simon, RA Michael Simon, Schweriner Straße 2, 22143 Hamburg, Tel: 040-66998790, E-Mail: kanzlei@anwalt-simon.de
- u)** Zum 1. April 2015 biete ich ein Sprechzimmer von ca. 20 qm sowie anteilige Mitbenutzung von Sekretariats- und Nebenflächen für € 316,00 netto an. Einer der (drei) Kollegen scheidet aus Altersgründen aus. Die Kanzlei liegt im Mischgebiet, 4 Fussminuten entfernt von U1 Wartenau. Die Teilzeitmitbeschäftigung unserer Fachangestellten ist möglich.
Rechtsanwalt Alexander Munz, Papenstraße 27, 22089 Hamburg, Tel: 040-362978
- v)** Bürogemeinschaftler/in gesucht mit eigenem Mandantenstamm und bevorzugt mit Schwerpunktbildung in ergänzendem Rechtsgebiet. Ein kollegialer Austausch und ein gutes Arbeitsklima sind uns wichtig!
KanzleiHamburgGänsemarkt, RAin Ingke Ketels, Tel: 040-41113000
- w)** Für die Neugründung einer Bürogemeinschaft zum 1. April 2015 in einer repräsentativen Lage der Hamburger Innenstadt werden 1-2 Kollegen/-innen mit eigener Klientel und Berufserfahrung, gern mit der fachlichen Spezialisierung (bzw. dem entsprechenden Wunsch) in ergänzenden Rechtsgebieten (allg. WirtschaftsR, Handels- und GesellschaftsR, AufenthaltsR) gesucht.
RA Alexander Kagan, Tel: 040-38655400, E-Mail: kagan@kanzlei-kagan.de
- x)** Kollegen/Kolleginnen und/oder Steuerberater/Steuerberaterinnen mit eigenem Mandantenstamm und Interesse an kollegialem Austausch gesucht zur Gründung einer Bürogemeinschaft in der Hamburger Innenstadt.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft x) an die HAV-Geschäftsstelle.
- y)** Anwaltszimmer (ca. 20 qm) frei für Kollege / Kollegin oder Steuerberater / Steuerberaterin mit eigenem Mandantenstamm und Interesse an kollegialem Austausch, nahe dem Alsteranleger Mühlenkamp / Hofweg und in fußläufiger Entfernung zum Amtsgericht Hamburg-Barmbek und zum Arbeitsgericht Hamburg. Preisvorstellung: 600,00 € zzgl. USt.
Rechtsanwaltskanzlei Stefan Schimkat, RA Stefan Schimkat, Hans-Henny-Jahnn-Weg 15, 22085 Hamburg, Tel: 040-42917942, E-Mail: ra.schimkat@t-online.de
- z)** In unserer modernen Kanzlei am Zirkusweg steht für eine/n Anwaltskollegen/in ein ca. 20 qm großes Zimmer zur Verfügung. Mitbenutzung des Sekretariats, der Sozialräume, der Innenstruktur und des repräsentativen Besprechungszimmers ist möglich.
RA Carsten Chrubassik, E-Mail: info@cjc-hamburg.de, Tel: 040-32081880
- aa)** Als wirtschaftsrechtliche Kanzlei bieten wir 1-4 Räume an der Außenalster in Citynähe.
OMG Oldenburg Mettenheim, RA Nikolaus Oldenburg, Tel: 040-53308950
- bb)** Suche zum Ende des Jahres oder 31. März 2015 ein neues Büro / einen Büroraum in einer Bürogemeinschaft, gerne auch mit Telefonservice und möglichst in Wandsbek oder St. Georg oder dazwischen. Freie Mitarbeit möglich.
RA A. Försterling, Tel: 040-688302, E-Mail: kontakt@rechtsanwalt-foersterling.de
- cc)** Wir haben in unseren äußerst repräsentativen Räumen im Zentrum Bergedorfs einen Raum oder mehrere Räume für eine freundliche Kollegin / für einen freundlichen Kollegen frei und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.
Rechtsanwälte Voßbeck Laloire & Partner, RA Dirk M. Voßbeck, Sachsenteor 55, 21029 Hamburg, E-Mail: vossbeck@vossbeck-laloire.de, Tel: 040-51327361
- dd)** In unserer Bürogemeinschaft in Harvestehude (FA InsolvenzR, Bank- & KapitalmarktR, ArbeitsR) werden drei große Büros 44, 38 und 30 qm frei. Zu den insgesamt sechs Büroräumen gehören ca. 70 qm Gemeinschaftsfläche mit repräsentativem Eingangs- und Empfangsbereich sowie zwei bis drei Sekretariatsplätze, Küche, Abstell- und Aktenraum. Die Preise der Büros liegen zwischen € 730,00 und € 980,00 netto.
RA Dirk Buggenthin, Hansastraße 9, 20149 Hamburg, Tel: 015168109846, E-Mail: buggenthin@hotmail.com
- ee)** RA-Kanzlei in der Hamburger Innenstadt sucht nette/n Anwaltkollegin/Anwaltskollegen mit eigenem Mandantenstamm zur gemeinsamen Berufsausübung. Sehr gute Büro-Infrastruktur ist vorhanden und kann mit genutzt werden.
RAin Sabine Meyer, E-Mail: neuer-partner@ra-stb.com, Tel: 040-3737470, Hauswaldt Partner Rechtsanwälte Mediatoren
- ff)** Wir sind eine im WirtschaftsR tätige FA-Kanzlei und möchten unser Angebotsspektrum um das ArbeitsR erweitern. Aufgrund dessen suchen wir eine/n Kollegin/en, der schwerpunktmäßig Arbeitsrecht betreut. Wir bieten repräsentative, modern ausgestattete Büroräume in der Innenstadt zu angemessenen Preisen an.

GRAU Rechtsanwälte LLP, RAin Adriana Grau, Tel: 040-180364020, E-Mail: adriana.grau@graulaw.eu, www.graulaw.eu

gg) Wir sind eine auf das Immobilien- und Bankrecht ausgerichtete Kanzlei. Wir suchen Kollegen(m/w), mit/ohne Mandantenstamm, auch Berufsanfänger; die in unserem oder artverwandtem Arbeitsschwerpunkt mit uns zusammenarbeiten. Wir erwarten qualitative, engagierte und kollegiale Zusammenarbeit. BONK Rechtsanwälte-Fachanwälte, E-Mail: bonk@hohebleichen21.de.

hh) Wir sind eine Steuerberatungsgesellschaft in sehr zentraler Lage in Hamburg mit angeschlossener Buchprüfungsgesellschaft und Rechtsanwaltspraxis. Wir suchen eine/n Rechtsanwältin/Rechtsanwalt mit der Ausrichtung auf das Steuerrecht. Es wird eine Bürogemeinschaft und ggf. eine Mitarbeit geboten. Eine spätere Beteiligung und Übernahme ist ebenfalls möglich. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft hh) an die HAV-Geschäftsstelle.

Anstellungen/freie Mitarbeit

a) Sie sind Arbeitsrechtler/in und im Raum Hamburg ansässig. Sie möchten in einer topmodern organisierten Kanzlei möglichst selbstständig arbeiten (Heimarbeitsplatz) und haben die entsprechende EDV-Kompetenz dafür. Wenn Sie außerdem noch gern Seminare geben, speziell im Kollektivarbeitsrecht (oder die Chance suchen, das zu lernen), sollten wir uns kennenlernen. Ob freiberuflich oder angestellt in Teilzeit - vieles ist möglich. Bitte CV als pdf. beifügen. E-Mail: dr.stumper@firstflex.de, www.firstflex.de

b) Suche Rechtsanwalt in freier Mitarbeit. Interessenten sollten über zwei Prädikatsexamen verfügen. Bei Interesse eine Kurzvorstellung per Mail. E-Mail: info@kanzlei-dana.de

c) RAe Barthelmes & Schwenke suchen Rechtsanwälte (m/w) zur telefonischen Rechtsberatung in freier Mitarbeit. E-Mail: timo.barthelmes@barthelmes-schwenke.de

d) Erfahrene/n Kollegin/Kollegen zur Mitarbeit für die Betreuung unseres eingeführten Klientels gesucht. Individual- und KollektivarbeitsR (Spezialität gewerbl. Luftfahrt), MedizinR für institutionelle und individuelle Leistungserbringer und Patienten ergänzt durch die gesamte Palette des Zivilrechts, bilden die Schwerpunkte unserer Tätigkeit. Kollegen mit fundierten Rechtskenntnissen, sympathischem Auftritt und Bereitschaft zum Dialog - extern wie auch intern - mögen sich besonders angesprochen fühlen.

RA Michael Nau, as-law Ahner Societas, Van-der-Smissen-Straße 2, 22767 Hamburg, Tel: 040-3899890, www.as-law.de

e) Wir suchen per sofort eine/n RAin/RA für die selbständige Bearbeitung von Mandanten aus den Bereichen Allg. ZivilR, WirtschaftsR sowie gewerblichen Rechtsschutz (WettbewerbsR). Angestrebt wird eine dauerhafte Zusammenarbeit, bei entsprechender Eignung bestehen konkrete Perspektiven. Der zur Verfügung gestellte Arbeitsplatz kann nach Absprache auch für die Bearbeitung eigener Mandate genutzt werden. Gerst & Meinicke, RA D. Meinicke, LL.M., Holzdamm 28-32, 20099 Hamburg, E-Mail: info@gerst-meinicke.de

f) Zeit neben Ihrer juristischen Tätigkeit? Wir, eine Hamburger Agentur, suchen Vertriebsmitarbeiter (-innen) für digitale Werbemedien und bieten überdurchschnittliche Einkommensmöglichkeiten bei freier Zeiteinteilung. E-Mail: info@medianetzwerk.com

g) Hamburger Immobilienrechtskanzlei sucht zur Verstärkung des Anwaltsteams im Mietrechtsbereich eine/n Rechtsanwältin/Rechtsanwalt mit 2 - 3 Jahren Berufserfahrung. WIR Breiholdt Nierhaus Schmidt, C.Kuettner@wir-breiholdt.de

h) Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt je einen Rechts- oder Fachanwalt (m/w) für Arbeitsrecht für Bremen, Hamburg und München. Wir sind eine dynamische und auf Arbeits- und VersicherungsR spezialisierte Fachanwaltskanzlei und bieten eine Vollzeitstelle mit hoher Verantwortung und leistungsgerechter Vergütung. Wittig Ünalp Rechtsanwälte PartGmbB, E-Mail: wittig@ra-wittig.de

i) Für unsere bestehende Sozietät in repräsentativer Lage direkt gegenüber dem OLG suchen FAe für Miet- und WEG-R, ArbeitsR und Handels- und GesellschaftsR eine engagierte Kollegin/-en mit sich ergänzender Fachrichtung und eigenem Mandantenstamm. Ziel ist es, eine harmonische, schlagkräftige Beratungseinheit zu schaffen. Rechtsanwälte Stange & Kollegen, RA Norman Franck, Tel: 040-2190750, e-Mail: franck@stange.de

j) Wir, ein Team von 6 Beraterinnen und 22 MitarbeiterInnen, suchen eine/n Medizinrechtler/-in zur Verstärkung und mit Entwicklungsmöglichkeiten. Medizinrecht verstehen wir als Rechtsgebiet mit Bezügen zu öffentlichem Recht, dort insbesondere dem Arzt-, Kassenarzt- sowie Steuer- und Zivilrecht, dort insbesondere dem Gesellschaftsrecht. E-Mail: mail@buchholzpartner.de

k) Strafverteidiger, 42 Jahre, Fachanwaltslehrgang Strafrecht abgeschlossen, sucht neue Herausforderung in strafrechtlich ausgerichteter Kanzlei. Gerne auch auf freiberuflicher Basis. E-Mail: strafverteidiger71@yahoo.de

l) Als Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht suche ich neue Herausforderungen, gerne in einer immobilienrechtlich orientierten Kanzlei bzw. Team. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung l) an die HAV-Geschäftsstelle.

m) Wir suchen Verkehrsrechtsanwälte (m/w). Unserem dynamischen Team fehlen 2 Rechtsanwälte (m/w). Die Stellen sind auf 12 Monate befristet. Sie werden sowohl gerichtlich als auch außergerichtlich arbeiten. Voraussetzungen sind Erfahrungen oder ein starkes Interesse im bzw. am Verkehrsrecht und Teamfähigkeit. Ihre Bewerbungsunterlagen inkl. Ihrer Gehaltsvorstellung bitte an: RAe Ochsendorf & Coll. PartG, RA Antonio Durán Munoz, Grelckstraße 36, 22529 Hamburg, E-Mail: bewerbung@raochsendorf.de

n) Zum 01.02.2015 suchen wir eine/n RA/in in Festanstellung in Teilzeit (20-25 Std./Woche). Eine flexible Einteilung der Arbeitszeit ist wünschenswert; bestenfalls am Nachmittag. Unsere Schwerpunkte liegen im Arbeits-, Versicherungs-, Kapitalanlage-, Finanzdienstleistungs-, Immobilien- und allg. WirtschaftsR (www.nkr-hamburg.de). Geeignet für Berufsanfänger oder Wiedereinsteiger. Bewerbungen nur per e-Mail an: kroll@nkr-hamburg.de.

o) Zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei bietet für Rechtsanwältin/Rechtsanwalt ausgezeichnete Möglichkeiten zur Spezialisierung (Versicherungsrecht) und die Möglichkeit der späteren Assoziierung. Die sichere Beherrschung der englischen Sprache wird erwartet. RA Michael Th. Fischer, Eppendorfer Baum 3, 20249 Hamburg, E-Mail: mtfischer@fischer-lawfirm.de, Tel: 040-4140270

p) Wir sind eine überörtliche Kanzlei und sind an unserem Standort in Stade in den Schwerpunkten Bau-, Immobilien- und Steuerrecht tätig und vertreten fast ausschließlich gewerbliche Kunden. Zur Unterstützung suchen wir eine/n Rechtsanwältin/Rechtsanwalt vorzugsweise mit Berufserfahrung. Aussagekräftige Bewerbungen bitte per E-mail.

RA Jörgen Cordt, E-Mail: info@abc-stade.de, www.abc-stade.de

Sonstiges

a) Belgien und Deutschland, Peter de Cock, Advocaat in Belgien und Rechtsanwalt in Deutschland steht deutschen Kollegen für Mandatsübernahmen im gesamten belgischen Raum zur Verfügung (Handels- und Zivilrecht, sowie Eintreibungen. Schadensersatzforderungen, Klauselerteilung, Zwangsvollstreckung).

Peter de Cock, Kapelsesteenweg 48 B-2930 Braschaat (Antwerpen) Tel: 003236469225, Fax: 003236464533 E-Mail: advocaat@peterdecock.be

b) Strafrechtliches Mandat - was nun? Erfahrener Strafverteidiger (Fachanwalt für Strafrecht) bietet Unterstützung bei allen strafrechtlichen Aspekten Ihrer Fälle sowie Terminvertretungen an. Rechtsanwalt Dietmar Cyrus, Tel: 040-36091085, www.strafrecht-cyrus.de

c) Deutschland und USA: Rechtsanwältin (RAK Hamburg), Attorney at Law (RAK North Carolina, USA), Wirtschaftsmediatorin bietet Beratung und Rechtsvertretung bei grenzüberschreitenden Transaktionen. US Verträge, englischsprachige EU Verträge; Forderungen; US Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht; internationale Schiedsverfahren.

RAin Anna Engelhard-Barfield, Mittelweg 161, 20148 Hamburg, Tel: 040-45024503, Fax: 040-45024545, E-Mail: aeb@aeb-law.de

Sozietät

a) Renommierte Sozietät mit repräsent. Räumen und Lage möchte Ausbau fortsetzen und sucht Partner (m/w) mit Berufserf. sowie vergleichb. Schwerepkt. (priv. und öff. Wirtschaftsrecht, Energie-, Umwelt-, Bau-, Handels- und Gesellschaftsrecht). Die Kanzlei mit derz. 5 Partnern bietet ein Umfeld mit überzeug. Ausrichtung, hervorrag. Atmosphäre und exzell. Kostenstruktur.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät a) an die HAV-Geschäftsstelle.

b) Renommierte Wirtschaftskanzlei mit Auslandsbezug (5 Partner, 3 angest. Anwälte) sucht unter dem Aspekt adäquaten Wachstums zur späteren Aufnahme in die Partnerschaft wirtschaftsrechtlich ausgerichtete jüngere Anwälte/-innen mit eigener Klientel. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät b) an die HAV-Geschäftsstelle.

c) Etablierte fachanwaltlich ausgewiesene Sozietät mit überwiegendem Beratungsspektrum im Arbeits-, Medizin- und Zivilrecht

sucht unter Wachstumsaspekten unternehmerisch denkende Partner/-innen. Wir bieten Ihnen eine freundliche und kollegiale Arbeitsatmosphäre mit aktueller Bürotechnik in unseren modern ausgestatteten Kanzleiräumen.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät c) an die HAV-Geschäftsstelle.

d) Für den Aus- und Aufbau unserer Praxis im Medienrecht und im gewerblichen Rechtsschutz suchen wir, eine Sozietät mit 3 Partnern in HH-Rotherbaum, erfahrene Rechtsanwälte (m/w) mit eigener Klientel. Wir streben für die weitere Expansion eine langfristige und gleichberechtigte Zusammenarbeit an.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät d) an die HAV-Geschäftsstelle.

e) PartG in bester Innenstadtlage, seit über 10 Jahren mit Schwerpunkt im deutsch-französischen Recht sucht eine/n weitere/n Partner/in. Voraussetzungen: Perfekt zweisprachig französisch/deutsch, Rechtskenntnisse beider Länder (Arbeits-, Immobilien-, Gesellschafts-, Erb- und Steuerrecht) und ausgeprägter Hang zur Selbständigkeit. Eigene Mandate wären von Vorteil, sind aber nicht zwingend.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät e) an die HAV-Geschäftsstelle.

f) Alteingesessene Sozietät mit Sitz an der Elbe baut ihren Fachbereich Bauen Immobilien Vergabe am Standort Hamburg weiter aus und sucht einen Anwalt/einen Anwältin mit langjähriger Erfahrung im Bereich des Privaten Baurechts, unternehmerisch denkend, mit eigenen Mandaten und Freude an der Selbstständigkeit. Ziel ist eine partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Rembergt Rechtsanwälte PartGmbH, E-Mail: miriam.b.jahn@rembergt-rechtsanwaelte.de

g) Mittelständisch orientierte Sozietät mit WP, StB und RA sucht für Standort HH Rechtsanwalt m/w mit eigenem Mandantenstamm für Kooperation / ggf. freiberuflich und anschließend Fusion. Kenntnisse des Handels-, Gesellschafts-, Miet-, Arbeits-, Steuerverfahrens- und Erbrecht wären von Vorteil.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät g) an die HAV-Geschäftsstelle

h) Kanzlei nahe Außenalster, PresseR, MedienR, UrhR, VerlR, ZivilR, bietet Kollegen mit eig. Klientel, gern ArbR, HandelsR, GesR, Unternehmensberatung Eintritt bzw. Sozietät (4-5 Partner). Günstige Struktur (Räume, Inventar, Personal, EDV etc.) vorhanden, aber nicht zwingend. Vertraulichkeit gewährleistet.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät h) an die HAV-Geschäftsstelle.

i) Rechtsanwalt mit langjähriger Berufserfahrung (gewerblicher Rechtsschutz, UrheberR, allg. ZivilR) und eigener gewachsener Klientel sucht Anbindung an Partnerschaft mit wirtschaftsrechtlich ausgerichteter Sozietät mittlerer Größe zwecks Optimierung der Beratungspotentiale. Einbringung / Übernahme bestehender Kanzlei mit allen Assets in Sozietät möglich. Vertraulichkeit müsste gewährleistet werden.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät i) an die HAV-Geschäftsstelle.

j) Fachanwaltlich ausgewiesene Kanzlei (Insolvenzrecht) sucht Zusammenarbeit mit wirtschaftsrechtlich ausgerichteter Kanzlei, die kleine und mittelständische Betriebe betreut. Erhebliche

Synergieeffekte werden sich durch Stärkung der Gläubigerinteressen der Mandanten in Zeiten des ESUG und durch vorinsolvenzrechtliche Beratung / Planung ergeben. Ziel ist eine partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Sozietät j) an die HAV-Geschäftsstelle.

k) Nach Spin-off sind wir eine auf WirtschaftsR spez. Kanzlei im Herzen von Hamburg. Wir suchen RAe/StB/WP als unternehmerisch denkende Berufsträger auch als Partner. Dies ist auch eine Option für RAe aus einer Großkanzlei ohne dortige Perspektive. Absolute Vertraulichkeit garantiert.

RAe LEX:IUS Dimke Rothenberg & Partner, Tel: 040-411110200

Vermietung

a) Biete ein Bürozimmer in meiner Kanzlei am Neuen Wall. Das Bürozimmer verfügt über ca. 10-14 qm. Das Besprechungszimmer kann mitgenutzt werden. Miete mtl. netto € 700,00, Mandantempfang ist inbegriffen. Telefondienste können gegen Aufpreis genutzt werden.

E-Mail: info@kanzlei-dana.de

b) 2 helle Büroräume, je ca. 25 qm, Speicherstadt: unbefr. zur Untermiete innerhalb einer RA-Partnerschaftsges., modernes Bürohaus, 9. Stock. Mitbenutzg der Sozialräume u. d. repräsentativen Konferenzraums / Blick auf Innenstadt. Anschluss an die Innenstruktur (Telefon, Internet, Drucker, Kopierer) möglich. Berufliche Zusammenarbeit denkbar.

Clear Source GmbH, Mobil: 0172-4234084

c) Ihre Kanzlei direkt an der Hoheluftchaussee. Sehr zentrale Lage, direkt gegenüber der Bushaltestelle Gärtnerstraße. Besprechungsraum und Arbeitsraum zur Mitnutzung. € 350,00 zzgl. USt im Monat.

Tel: 040-4677062 oder 0178-5212857, E-Mail: ra-ernst@gmx.de

d) Zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei in Uhlenhorst bietet helles Anwaltszimmer (21 qm) für Bürogemeinschaft mit Möglichkeit späterer Partnerschaft. Komplette ausgestatteter RA-Arbeitsplatz (Datev-RA-Software) und Büroinfrastruktur sind vorhanden ebenso Besprechungszimmer und umfangreiche Bibliothek zur Mitbenutzung. Sekretariatsnutzung mit oder ohne eigene MA möglich.

RAe v. Knobelsdorff & Mierendorff, Tel: 040-22945411 oder 0171-6884540, E-Mail: avk@knobelsdorff-mierendorff.de

e) Bieten Anwaltszimmer in Sozietät, ab 15 qm. Sehr gute Lage, nahe Lehmweg, Eppendorfer Weg. Helle, moderne, ansprechende Räumlichkeiten. Parkmöglichkeiten für Mandanten vorhanden. Sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Miete inkl. Nutzung Konferenzraum, Empfang, Getränke, ab mtl. € 850,00 netto. Tel. / Empfangsservice möglich.

RA Sascha Khan, Tel: 040-284178888

f) 2 helle Büroräume, je ca. 20 qm, Innenstadt, nahe Chilehaus. Unbefr. zur Untermiete innerhalb einer Bürogemeinschaft StB/RA, hanseatisches Kontorhaus, moderne Ausstattung. Mitbenutzung des Konferenzzimmers, Sozialräume, Teeküche und Kopierers inbegriffen. Möbel bei Bedarf vorhanden. Miete je. € 600,00 - 650,00 zzgl. MwSt. Die Räume können einzeln oder zusammenhg. angemietet werden.

Frau Marlies Rembert, E-Mail: rembert.office@gmx.de

g) Helles Bürozimmer (ca. 16 qm) frei in StB/RA-Büro. Nur 5 Min. zum Rathaus und zur Mönckebergstraße. Die Bürofläche befindet sich in einem Kontorhaus. Ausstattung: neuer Teppich, EDV-Verkabelung, moderne Küchenzeile, Konferenzzimmer, Fahrstuhl. Es kann noch ein weiteres Zimmer gemietet werden. Preisvorstellung € 590,00.

Herr Rembert Tax, E-Mail: rembert.office@gmx.de

Praxisübernahme / -verkauf

a) Kleine 2er Sozietät in Ottensen (Elbchaussee) sucht zum Jahresende 2014 (oder früher) eine/n Kollegin/en, die/der vorzugsweise im Arbeits-, Erb-, Wirtschafts-, Steuer- und/oder ZivilR tätig ist und in den laufenden Geschäftsbetrieb einsteigen möchte. Idealerweise sollte ein zumindest kleiner Mandantenstamm mitgebracht werden. Die angestrebte Partnerschaft bietet die Möglichkeit, auf seit 30 Jahren bestehende Strukturen aufzubauen und zugleich neue Ideen einzubringen. Die mit hochwertiger EDV ausgerüstete Kanzlei in eleganten Räumen befindet sich in zentraler Lage im Stadtteil Ottensen. Die Übernahmekonditionen sowie der Übernahmzeitpunkt sind Verhandlungssache.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Praxisübernahme a) an die HAV-Geschäftsstelle.

An- und Verkauf

a) NJW gebunden von 1956 bis 2011 und ungebunden 2012, jedoch mit Einbanddeckel für das 1. und 2. Halbjahr 2012 gegen Gebot ab sofort abzugeben.

Tel: 040-330222 oder 040-330292

b) Möbel Serie fm Möbel (Cordoba Olive) in sehr gutem Zustand (neu April 2013) zu verkaufen. Schreibtische (fm66, B: 2.30 m, T: 80 cm), Roll-Container, Büro-Drehstühle (Vitra MedaPal schwarz), zweitürige Schränke (H: 2.24 m, B: 80 cm, T: 44 cm), zweiteilige Schränke (Modul H: 1,88 m, B: 80 cm, T: 44 cm, Aufsatz: H: 74 cm). Selbstabholung, Preis auf Anfrage.

Hübbe Mayer & Partner Rechtsanwälte, RA Alexander Mayer, Alter Fischmarkt 3, 20457 Hamburg, Tel: 0177-3001800, E-Mail: hamburg@huebbemayer.de

c) Wir bieten drei Schreibtische (chromefarb. Gestell mit weißer Platte) und zwei dazu passende Rollcontainer (weiß mit chromefarb. Griffen) in Topzustand (gebraucht) der Marke Febrü an. Die Schreibtische haben die Maße 100 x 200 cm, im Sitzbereich 80 cm, und sind manuell in der Höhe verstellbar. Die Rollcontainer sind verschließbar. Preisvorstellung jeweils € 100,00 pro Teil.

Lawentus Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Herr Gunnar Helms, Drehbahn 7, 20354 Hamburg, E-Mail: info@lawentus.com

d) Mobiliar, Zeitschriften, Bücher, Computer einer aufzulösenden Kanzlei gegen geringes Entgelt oder kostenlos abzugeben. Der Erwerber müsste diese Gegenstände abholen bis 31. Dezember 2014. Paul-Neumann-Platz 2-4, direkt am Bahnhof, Tel: 040-30606495

SEMINARE

▣ DIE TEILUNGSVERSTEIGERUNG INSBESONDERE IN FAMILIEN- UND ERBRECHTLICHER PRAXIS

Termin Mittwoch 12.11.2014 von 09:00 bis 16:00 Uhr
Ort B 200
Referent: Diplom-Rechtspfleger Peter Mock, Koblenz
Preis € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM
 und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive
 Mittagssnack

Angesichts vermehrter Ehescheidungen und Erbauseinandersetzungen steigt die Anzahl der gerichtlichen Teilungsversteigerungen stetig. Die Teilungsversteigerung ist oftmals das letzte Mittel, aber auch unter Umständen eine für die Mandantschaft günstige Möglichkeit, Gemeinschaften an Grundstücken auseinander zu setzen. Das Seminar informiert umfassend und praxisorientiert über den Ablauf des Verfahrens.

Sie erfahren, wie Sie

- ▣ taktisch am besten in jeder Verfahrenslage vorgehen
- ▣ die starke Stellung des Gläubigers / Antragstellers vollständig ausschöpfen
- ▣ und erhalten praxiserprobte Anleitungen, Probleme in der Auseinandersetzungsversteigerung zu lösen.

Zahlreiche taktische Tipps für eine erfolgreiche Strategie, um eine für den Mandanten günstige Auseinandersetzung zu erreichen, runden das Seminar ab. Die Themen werden anhand von Beispielen erläutert und gleichzeitig werden Einflussmöglichkeiten auf den Verfahrensablauf aufgezeigt.

Themenschwerpunkte:

Wesen und Bedeutung der Teilungsversteigerung; Gegenstände der Teilungsversteigerung (Bruchteilsgemeinschaft, Gesamthandgemeinschaft, Erbengemeinschaft, GbR, eheliche Gütergemeinschaft etc.); Voraussetzungen der Anordnung / Beitritt; entgegenstehende Rechte bzw. Vereinbarungen bei Ehegatten; Verfahrensablauf, insbesondere Unterschiede zum Zwangsversteigerungsverfahren bei Forderungen; Möglichkeiten der Verfahrenseinstellung (§§ 180 ZVG, 765a ZPO); geringstes Gebot insbesondere Zahlung eines Ausgleichsbetrages; der Versteigerungstermin und Ablauf; Gestaltungsspielräume im Verfahren; Einstellungsmöglichkeiten des Schuldners und Gegenstrategie der Gläubiger; Anmeldungen und Einhaltung von Fristen zwecks Vermeidung von Regressen; Rechtstellung der Mieter und Pächter; Bietverhalten (Ausschalten des „Gegners“ durch - erhöhte - Sicherheitsleistung, Sonderkündigungsrecht des Erstehers ist nicht mehr durch Mietvorauszahlungen und Baukostenzuschüsse eingeschränkt); Aussetzung des Zuschlages als Mittel der Positionsverbesserung; Zuschlagsversagung durch Einstellungsbeihilfung; Zuschlag und Zuschlagsformen; die Erlösverteilung

▣ AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IM VERSICHERUNGSRECHT

Termin Donnerstag 13.11.2014 und Freitag 14.11.2014
 jeweils von 13:00 bis 18:30 Uhr
 10 Zeitstunden Unterrichtsdauer **§ 15 FAO**

Ort B 200

Referent: Rechtsanwalt Oliver Meixner, Fachanwalt für Versicherungsrecht, Hamburg

Preis € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack

Das Versicherungsrecht birgt immer neue Überraschungen. Sowohl im Allgemeinen Teil als auch zu den einzelnen Sparten gab es so manch unerwartete Entscheidung, die für die tägliche Arbeit von weitreichender Bedeutung ist. In 10 Stunden werden die wichtigsten Entscheidungen des letzten Jahres vorgestellt und deren Konsequenzen erörtert.

▣ 4. HANSEATISCHER GMBH-BERATERTAG IN KOOPERATION MIT DER DAA

Termin Freitag 14.11.2014
 von 09:30 bis 17:00 Uhr
 6 Zeitstunden Unterrichtsdauer **§ 15 FAO**

Ort Hotel Grand Elysée, Rothenbaumchaussee 10,
 20148 Hamburg, Tel: 040-414120, bis 17.10.2014 ist
 ein begrenztes Zimmerkontingent abrufbar, € 157,00
 EZ/ÜF

Referent: Prof. Dr. Barbara Buschmann, Rechtsanwältin und
 Mediatorin, Berlin
 Uwe K. Franz, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuer-
 sowie Handels- und Gesellschaftsrecht, Würzburg
 Christian Lentföhr, Rechtsanwalt, Fachanwalt für
 Arbeitsrecht sowie Handels- und Gesellschaftsrecht,
 Düsseldorf
 Dr. Bernd Nenninger, Rechtsanwalt, Fachanwalt für
 Bank- und Kapitalmarktrecht, Heinsberg
 Prof. Dr. habil. Günther Strunk, Steuerberater,
 Hamburg

Preis € 309,00 Mitglieder HAV oder andere Anwaltvereine
 im DAV/Mitglieder FORUM Junge Anwaltschaft,
 € 340,00 Nichtmitglieder, zzgl. gesetzl. USt.

Buchung DAA 51655-14, Petra Schrinner, Tel: 030-726153-134,
 Fax: -111, E-Mail: schrinner@anwaltakademie.de

Bereits zum vierten Mal findet die Tagung des HAV in Zusammenarbeit mit der DAA statt. Sie richtet sich an professionelle Berater von Unternehmen. Angesprochen sind Sie als wirtschaftsrechtlich tätiger Anwalt, als Steuer- und Unternehmensberater. Auch als GmbH-Geschäftsführer und Unternehmensanwalt werden Sie von der Tagung profitieren. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich zu den aktuellen Brennpunkten auszutauschen.

Moderation

Rechtsanwalt **Dr. Kai Greve**, Fachanwalt für Steuerrecht, Hamburg
 ab 9:00 Uhr Ausgabe der Tagungsunterlagen / Begrüßungskaffee
 9:45 bis 10:00 Uhr Begrüßung durch den Veranstalter

Vorträge

10:00 bis 11:30 Uhr	Bankrechtliche Verhandlungsstrategien im Gesellschaftsrecht
11:30 bis 11:45 Uhr	Kaffeepause
11:45 bis 13:15 Uhr	Update Unternehmensbesteuerung 2014
13:15 bis 14:15 Uhr	Mittagspause
14:15 bis 15:15 Uhr	Veränderungen im Gesellschafterbestand
15:15 bis 15:30 Uhr	Kaffeepause
15:30 bis 16:30 Uhr	Mediation und Schiedsverfahren in Gesellschafterstreitigkeiten
16:30 bis 17:30 Uhr	Fragen der Kapitalaufbringung, -erhöhung und -erhaltung

Zu der Tagung erhalten Sie ein Handout von den Referenten.

▣ STOLPERSTEINE IM ZUGEWINNAUSGLEICH - REGRESSGEFAHREN UND TAKTISCHE VORGEHENSWEISEN

Termin	Freitag 14.11.2014 v von 14:00 bis 18:00 Uhr 4 Zeitstunden Unterrichtsdauer	§ 15 FAO
Ort	Hotel Steigenberger, Raum Colonnaden, Heiligengeistbrücke 4, 20459 Hamburg	
Referent:	Rechtsanwalt Dr. Walter Kogel, Fachanwalt für Familienrecht, Aachen	
Preis	€ 220,00 bzw. € 110,00 für Mitglieder HAV/FORUM	

- ▣ Checkliste zur Bearbeitung von Güterrechtsmandaten
Anwaltliche Checkliste
Checkliste für Mandanten
- ▣ Der Stichtag - die juristische Büchse der Pandora
Ausgangslage: Zugewinn im Verbund - im Zweifel ein Anwaltsregress
Lösungsmöglichkeiten für eine Vorverlegung des Stichtages:
- Scheidungsantrag gem. § 1565 Abs. 1,2 BGB
- Scheidungsantrag beim Verwaltungsgericht
Antrag auf vorzeitigen Zugewinnausgleich
- ▣ Wie verauskunfte ich meinen Ehepartner vergleichsbereit?
- ▣ Die Spekulationssteuer beim Eigenheim
- ▣ Der selbständige Beweisantrag
- ▣ Die Bruchteilsgemeinschaft im Innenverhältnis - Eine „Allzweckwaffe“ im Güterrecht
- ▣ BGH NJW 2011, 2572 - der „juristische Tsunami“ im Zugewinn

▣ ABÄNDERUNG VON UNTERHALTSTITELN

Termin	Montag 17.11.2014 von 14:00 bis 18:00 Uhr 6 Zeitstunden Unterrichtsdauer	§ 15 FAO
Ort	Hotel Steigenberger, Raum Colonnaden, Heiligengeistbrücke 4, 20459 Hamburg	
Referentin:	Rechtsanwältin Edith Kindermann, Fachanwältin für Familienrecht, Bremen	
Preis	€ 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM	

Die Abänderung von Unterhaltstiteln begegnet dem Rechtsanwender in den unterschiedlichsten Fallgestaltungen. Beim Abschluss von

Vereinbarungen ist vor allen Dingen zu fragen, ob und ggf. in welcher Weise Vereinbarungen über die Abänderung geschlossen werden sollen. In streitigen Angelegenheiten geht es aus der Sicht der verschiedenen Beteiligten darum, ob, unter welchen Voraussetzungen und in welcher Weise Titel angepasst werden können oder ob die Abänderbarkeit insgesamt oder hinsichtlich einzelner Faktoren ausgeschlossen ist. In der Veranstaltung werden die sich aus diesen Fallgruppen ergebenden Fragestellungen vertieft unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung dargestellt.

Aus dem Inhalt:

- ▣ Vereinbarungen über die Abänderbarkeit (Ausschluss, Modifikation)
- ▣ Abänderbarkeit rechtskräftiger gerichtlicher Entscheidungen (§ 238 FamFG)
(Zulässigkeit des Abänderungsverlangens, zeitliche Grenzen; sonstige Voraussetzungen: insbesondere Änderungen der Verhältnisse; Präklusion; Sicherung von Rückforderungsrechten)
- ▣ Abänderung sonstiger Unterhaltstitel (§ 239 FamFG)
(Differenzierung nach der Art des Titels: Prozessvergleich, Vereinbarung zwischen den Beteiligten, einseitige Unterhaltstitel; materiell-rechtliche Anforderungen an die Abänderung von Unterhaltstiteln; Präklusionsfragen bei Unterhaltsvereinbarung; Art der Abänderung)
- ▣ Sonstige verfahrensrechtliche Fragestellungen
(Abänderungsantrag oder Vollstreckungsgegenklage nach § 767 ZPO; Abänderungsantrag oder Leistungsantrag; kostenrechtliche Fragestellungen; Abänderungen einstweiliger Anordnungen)

▣ AKTUELLES ZUM STEUERRECHT

Termin	Montag 17.11.2014 und Dienstag 18.11.2014 jeweils von 13:30 bis 19:30 Uhr 10 Zeitstunden Unterrichtsdauer	§ 15 FAO
Ort	Zimmer B 200	
Referenten:	Rechtsanwalt Dr. Klaus Olbing, Fachanwalt für Steuerrecht, Berlin Rechtsanwalt Dr. Martin Wulf, Fachanwalt für Steuerrecht, Berlin	
Preis	€ 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM	

Steuerhighlights 2013/2014

- ▣ Aktuelle Rechtsprechung, Erlasse und Gesetzgebung 2013/2014
- ▣ Gestaltungsschwerpunkte: Satzungsgestaltung, Geschäftsführervertrag, Leistungsbeziehungen zum Gesellschafter, die GmbH in der Krise

Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung zur Umsatzsteuerhinterziehung

- ▣ Vollendung und Verjährungsbeginn (Verhältnis von Voranmeldungen und Umsatzsteuer-Jahreserklärung)
- ▣ Umsatzsteuerhinterziehung „in großem Ausmaß“ (Strafzumessung und Verfolgungsverjährung)
- ▣ Sonderprobleme der Umsatzsteuer-Hinterziehung durch Unterlassen (§ 370 Abs. 1 Nr. 2 AO)
- ▣ Selbstanzeige im Bereich der Umsatzsteuer (§ 371 AO)
- ▣ Materielle Problemfelder (Vorsteuerabzug / Steuerbefreiung für innergemeinschaftliche Lieferungen / Export und Einfuhrumsatzsteuer)

Brennpunkte der Selbstanzeigeberatung

- ▣ Praxisprobleme des Vollständigkeitsgebots
- ▣ Reichweite der gesetzlichen Ausschlussgründe (§ 371 Abs. 2 AO)
- ▣ Überblick zu den geplanten gesetzlichen Neuregelungen

▣ BRENNPUNKTE DES INSOLVENZRECHTS

Termin	Mittwoch 19.11.2014 von 14:00 bis 20:00 Uhr 5 Zeitstunden Unterrichtsdauer	§ 15 FAO
Ort	Zimmer B 200	
Referent:	Dr. Andreas Schmidt, Richter am Amtsgericht Hamburg	
Preis	€ 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM	

Die Anfechtung gemäß §§ 131, 133 Abs. 1 InsO kommt zunehmend in die Kritik. Möglicherweise wird sogar der Gesetzgeber tätig werden. Oder rudert die Rechtsprechung schon zurück? - Durch das MoMiG ist der (neue) § 135 Abs. 1 InsO an die Stelle des Eigenkapitalersatzrechts getreten. Wie weit reicht die Haftung eines Gesellschafters in der Insolvenz, wie weit die des Geschäftsführers? Und: Ein update zum ESUG, insbesondere zu den praktischen Erfahrungen mit der Eigenverwaltung, rundet die Veranstaltung ab.

Block 1: Quo vadis, § 133 Abs. 1 InsO?

- ▣ aktuelle Rechtsprechung
- ▣ Reform des § 133 Abs. 1 InsO?

Block 2: § 135 Abs. 1 InsO

- ▣ aktuelle Rechtsprechung
- ▣ Was bleibt vom Eigenkapitalersatz?

Block 3: Geschäftsführerhaftung

- ▣ update § 64 S. 1 GmbHG
- ▣ Schnittstelle § 64 S. 1 GmbHG / §§ 129 ff InsO

Block 4: ESUG

- ▣ Eigenverwaltung
- ▣ Schutzschirm
- ▣ Gläubigermitbestimmung

▣ AKTUELLE HÖCHSTRICHTERLICHE RECHTSPRECHUNG ZU AUFKLÄRUNGS- UND BERATUNGSPFLICHTEN BEI KAPITALANLAGEN

Termin	Freitag 21.11.2014 von 13:00 bis 19:00 Uhr 5 Zeitstunden Unterrichtsdauer	§ 15 FAO
Ort	Zimmer B 200	
Referent:	Dr. Torsten Henning, Richter am Landgericht Mannheim	
Preis	€ 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM	

Das Bank- und Kapitalmarktrecht wird wie kaum ein anderes Rechtsgebiet von der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs geprägt. Der Vortrag gibt einen Überblick über die zahlreichen Neuerungen der letzten Monate und Jahre im Bereich der Aufklärungs- und Beratungspflichten (vor allem der Banken) bei Kapitalanlagen, angefangen bei den Pflichtverletzungen selbst über Kausalitäts- und Verschuldensprobleme bis hin zu den steuerrechtlichen Auswirkungen einer Rückabwicklung.

▣ NEUERE ENTWICKLUNGEN IM ARCHITEKTENRECHT; NEUERE ENTWICKLUNGEN IM BAUVERTRAGSRECHT UND BAUPROZESSRECHT

Termin	Montag 24.11.2014 von 10:30 bis 17:00 Uhr Dienstag 25.11.2014 von 09:30 bis 16:00 Uhr 10 Zeitstunden Unterrichtsdauer	§ 15 FAO
Ort	Zimmer B 200	
Referent:	Neuer Referent! Rechtsanwalt Prof. Dr. Ulrich Locher, Reutlingen Rechtsanwalt Dr. Alexander Zahn, Reutlingen	
Preis	€ 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM	

Neuere Entwicklungen im Architektenrecht -

Neu: Rechtsanwalt Prof. Dr. Ulrich Locher

- ▣ Abnahme der Architekten- und Ingenieurleistung
- ▣ Verschärfung der Haftung
- ▣ Baukostenvereinbarungsmodell und Auswirkungen im Hinblick auf die Honorarvereinbarung
- ▣ Aktuelles

Neuere Entwicklungen im Bauvertragsrecht und Bauprozessrecht - Rechtsanwalt Dr. Alexander Zahn

- ▣ Bedeutung des Qualitäts- und Komfortstandards im Hinblick auf die Leistungspflichten
- ▣ Klage auf Bauhandwerkerversicherung
- ▣ Mängelrechte des Einzelnen und der Gemeinschaft bei Wohnungseigentum
- ▣ Aktuelles

▣ UPDATE ZUM INTERNETSTRAFRECHT

Termin	Mittwoch 26.11.2014 von 14:00 bis 16:00 Uhr 2 Zeitstunden Unterrichtsdauer	§ 15 FAO
Ort	Zimmer B 200	
Referent:	Rechtsanwältin Annette Marberth-Kubicki, Fachanwältin für Strafrecht, Kiel	
Preis	€ 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM	

Zwei zentrale Themen spielen auch im Internetstrafrecht in jüngster Zeit eine besondere Rolle. Zum einen die Ermittlung, rechtliche Bewertung und Behandlung von BIG DATA und zum anderen die Zunahme von Datenspionage sowie der Missbrauch von Daten beim Identitätsdiebstahl. In jedem Internet- oder computerspezifischen Strafverfahren fallen massenhaft Daten an, die den Ermittlungsbehörden erhebliche Schwierigkeiten bei der Erfassung und Auswertung bereiten. Rechtliche Graubereiche der Zulässigkeit von Ermittlungstätigkeiten im Internet sind noch nicht abgebaut und sorgen zusätzlich für Unsicherheit. Wann darf der Ermittler auf Daten in der Cloud zugreifen? Unter welchen Voraussetzungen darf er bei Facebook, Twitter und Co. recherchieren? Potenziert werden die Probleme durch den Einsatz von Smartphones, die kaum gegen Missbrauch gesichert sind und elektronische Spuren in ungeahntem Ausmaß hinterlassen. Aber auch für die Verteidigung stellen große Datenkapazitäten besondere Herausforderungen dar. Dürfen Daten in eine Cloud ausgelagert werden? Besteht dennoch der Beschlagnahmeschutz nach § 97 StPO? usw.

Mit Fragen aus diesen Problemfeldern wird sich die Fortbildung beschäftigen:

Datenspionage, § 202a-c StGB und Datenmanipulation, § 303a-b StGB

- ☒ Hackerangriffe (Phishing, Spoofing etc.)
- ☒ Identitätsdiebstahl (Accountdiebstahl, Erstellung von Fakeprofilen)
- ☒ Unterdrücken von Daten - Wem gehören die Daten?

Internetspezifische Ermittlungen

- ☒ Verfolgung elektronischer Spuren, Bedeutung der Nutzung von Smartphones
- ☒ Zugriff auf Cloudspeicher und Internetdienste
- ☒ Recherche in Netzwerken
- ☒ IP-Abfrage, Neuregelung durch Bestandsabfrage, § 100j StPO

Besonderheiten für Verteidiger

- ☒ Schutz von Mandatsdaten
- ☒ Nutzung von Cloudspeichern, gesicherte E-Mailkommunikation usw.

Ausblick

☒ ARBEITSRECHTLICHE PROBLEME BEI DER UMSTRUKTURIERUNG / BETRIEBS-ÜBERGABE

Termin	Donnerstag 27.11.2014 von 14:00 bis 20:00 Uhr 5 Zeitstunden Unterrichtsdauer	§ 15 FAO
Ort	Hotel Steigenberger, Raum Colonnaden, Heiligengeistbrücke 4, 20459 Hamburg	
Referent:	Malte Creutzfeldt, Richter am Bundesarbeitsgericht, Erfurt	
Preis	€ 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM; bei Buchung mit dem 28.11.2014 € 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM	

Inhalt (unter Vorbehalt der Aktualisierung durch neue Entscheidungen):

Tatbestand des Betriebsübergangs (§ 613a Abs. 1 Satz 1 BGB)

- ☒ Die Rahmenbedingungen der EuGH-Rechtsprechung zu Art. 3 Abs. 1 RL 2001 / 23 / EG
- ☒ Die Umsetzung durch den Achten Senat anhand zahlreicher aktueller Fallgestaltungen (u.a. Auftragsübernahme, identitätsprägende Betriebsmittel, Anforderungen an eine „wirtschaftliche Einheit“, Übergang durch Rechtsgeschäft bzw. gesetzliche Übergangsordnung)
- ☒ Fragen beim Übergang eines Betriebsteils, z.B. Anforderungen an die „Übergangsfähigkeit“ eines Betriebsteils, die Zuordnung der betroffenen Arbeitnehmer, u.a.

Informationspflichten und Widerspruchsrechte beim Betriebsübergang

- ☒ Die Information der betroffenen Arbeitnehmer - eine „gefährdete Tätigkeit“
- ☒ Notwendiger Inhalt des Informationsschreiben
- ☒ Rechtsfolgen einer nicht ausreichenden Information
- ☒ Verwirkung des Widerspruchsrechts in den verschiedenen Fallgestaltungen
- ☒ Folgen eines wirksamen Widerspruchs

Rechtsfolgen des Betriebsübergangs

- ☒ Die Aufrechterhaltung vertraglich begründeter Rechte und Pflichten; erlaubte und verbotene Vertragsänderungen;

Übergang von Leiharbeitsverhältnissen, insbesondere nach der „Albron-Catering“-Entscheidung des EuGH

- ☒ Die „Ablösung“ des beim Veräußerer geltenden Tarifvertrags; Ablösungsprinzip oder Günstigkeitsprinzip?; „Überkreuz-Ablösung“ von Betriebsvereinbarung und Tarifvertrag
- ☒ Die „Transformation“ bisheriger tariflicher Arbeitsbedingungen in das Arbeitsverhältnis; Änderungssperre und Änderungsmöglichkeiten
- ☒ Geklärtes und Ungeklärtes zum Übergang dynamischer Verweisklauseln nach „Alemo-Herron“ (EuGH)
- ☒ Personalüberleitungsverträge, insbesondere bei der Privatisierung von Dienststellen oder Unternehmen des öffentlichen Dienstes

Besonderheiten im Zusammenhang mit anderen Formen der Umstrukturierung

- ☒ Grundformen der Universalsukzession
- ☒ Aktuelle Rechtsprechung zu den Rechtsfolgen bei einer Universalsukzession, z.B. Schicksal von Verbands- und Haustarifverträgen; kein Widerspruchsrecht bei Erlöschen des übertragenden Rechtsträgers

☒ AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IM ARBEITSRECHT

Termin	Freitag 28.11.2014 von 14:00 bis 20:00 Uhr 5 Zeitstunden Unterrichtsdauer	§ 15 FAO
Ort	Hotel Steigenberger, Raum Colonnaden, Heiligengeistbrücke 4, 20459 Hamburg	
Referent:	Dr. Mario Eylert, Richter am Bundesarbeitsgericht, Erfurt	
Preis	€ 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM; bei Buchung mit dem 27.11.2014 € 500,00 bzw. € 250,00 für Mitglieder HAV/FORUM	

Im Seminar soll - vor allem anhand der Rechtsprechung des BAG und des EuGH - ein Überblick über aktuelle, praxisrelevante Themen und Entwicklungen im materiellen Arbeitsrecht und zum Prozessrecht erarbeitet werden. Dabei werden - dem Schwerpunkt anwaltlicher Tätigkeit - vor allem Fragen zum Kündigungsrecht und zur Vergütung im Vordergrund stehen.

Schwerpunkte:

- ☒ Streitfragen zum Arbeitsentgelt, insbesondere zur Mehrarbeit, zum „equal pay“, zum Annahmeverzug, zu freiwilligen Leistungen und zu Ausschlussfristen
- ☒ ausgewählte Entscheidungen zum Urlaubsrecht und zum AGG
- ☒ Befristungen mit und ohne Sachgrund - „Rechtsmissbräuchliche Befristungen“
- ☒ Aktuelle Entscheidungen zum Kündigungsrecht, insbesondere zur verhaltensbedingten Kündigung, zur Verdachts- und zur Änderungskündigung, zur Kündigung während der Probezeit sowie zur außerordentlichen Kündigung mit Auslauffrist; Anmerkungen zum Sonderkündigungsschutz und zur Beendigung von Arbeitsverhältnissen kraft Gesetzes
- ☒ Neues zum Betriebsübergangsrecht (Teilbetriebsübergang, Widerspruch, Weitergeltung von Tarifverträgen)
- ☒ Neues aus dem Tarifrecht zu Bezugnahme- und Differenzierungsklauseln und zum „Günstigkeitsvergleich“
- ☒ ausgewählte Fragen zur Mitbestimmung des Betriebsrats und

zum formellen Betriebsverfassungsrecht

- ☒ prozessrechtliche „Schmankerl“ - was man weiß, was man wissen sollte

☒ AKTUELLE RECHTSPRECHUNG: VERLETZUNGSPROZESS (UWG UND MARKENG) UND MATERIELLES KENNZEICHENRECHT

Termin	Donnerstag 04.12.2014 von 13:00 bis 20:00 Uhr 6 Zeitstunden Unterrichtsdauer	§ 15 FAO
Ort	Zimmer B 200	
Referent:	Rolf Spannuth, Richter am Hanseatischen Oberlandesgericht a.D., Hamburg	
Preis	€ 320,00 bzw. € 160,00 für Mitglieder HAV/FORUM	

UWG-Verfahrensrecht

- ☒ Aktiv- und Passivlegitimation
- ☒ Fassung der Anträge (insbesondere auf Unterlassung), konkrete Verletzungsform, Streitgegenstand
- ☒ Abmahnung, Unterlassungserklärung, Schutzschrift
- ☒ Klage- und EV-Verfahren in UWG-Sachen
- ☒ Erledigung (§§ 91a, 93 ZPO)
- ☒ Unterlassungsvollstreckung (§ 890 ZPO)

Kennzeichenrecht (MarkenG)

- ☒ Aktiv- und Passivlegitimation
- ☒ Ansprüche (Unterlassung, Schadensersatz mit Schadensberechnung, Auskunft), Antragsfassung
- ☒ Verletzungstatbestände (Identität, Verwechslungsgefahr, Bekanntheitsschutz), markenmäßige Verwendung, Erschöpfung (§ 24 MarkenG)
- ☒ Darlegungs- und Beweislast, Verkehrsbefragung, Dringlichkeit
- ☒ Verwirkung, Rechtsmissbrauch, mangelnde Markenbenutzung

☒ GEBÜHRENMANAGEMENT IM FAMILIENRECHT 2014

Termin	Freitag 05.12.2014 von 09:00 bis 16:00 Uhr
Ort	Zimmer B 200
Referentin:	Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Leipzig
Preis	€ 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack

Richtige und vollständige Streitwert-Ermittlung als Grundlage der perfekten Abrechnung

- ☒ Verbund - Isolierte Verfahren - Eilverfahren - außergerichtliche Tätigkeiten - Unterhaltsverzicht & Unterhaltsabgeltung - Klage & Gegenklage
- ☒ Checkliste

Perfekte Erfassung und optimale Abrechnung wirklich aller Gebühren in allen wichtigen und maßgeblichen familienrechtlichen Fallgestaltungen

- ☒ Gebührensteigerung durch konkrete Abgrenzung der einzelnen Angelegenheiten, gekonnte Annahme des Mandats und gebührenbewusste Mandatsbearbeitung

- ☒ NEUES zur Termingebühr in allen familienrechtlichen Fallkonstellationen
- ☒ Die neuen Gebühren in Beschwerdeverfahren nach dem FamFG
Problemkreis **Geschäftsgebühr**
- ☒ Ab „1,5“ wird's erst richtig interessant: Argumente für MEHR!
- ☒ Gerichtliche und außergerichtliche Geltendmachung
Neues, Aktuelles und Wissenswertes zu VKH, PKH und Beratungshilfe
- ☒ Gebührenmaximierung auch in diesen Mandaten
- ☒ Begriff der Angelegenheit: Nicht alles muss in einen Topf!
- ☒ Neuregelungen aus der PKH/VKH-Novelle zum 1. Januar 2014
Sichere Abrechnung: Ehe- und Erbvertrag & Scheidungsfolgenvereinbarung: Erstellung - Anfechtung - Neuerstellung
- ☒ Gebührenfragen und Antworten - Abgrenzung der Angelegenheiten

Vergütungsvereinbarung: Kümmern Sie sich um Ihr Geld!

- ☒ Rechtlicher Rahmen und inhaltliche Möglichkeiten
- ☒ Erfolgshonorar: Neue Möglichkeiten auch im Familienrecht
- ☒ Entscheidungen des BGH zu Form und Inhalten der Vergütungsvereinbarung
- ☒ Hinweis nach § 49b BRAO und die Folgen der Unterlassung
- ☒ Unzulässige Vereinbarungen - erlaubte Inhalte und Möglichkeiten
- ☒ Vergütungsvereinbarung im PKH- bzw. Beratungshilfe-Mandat?!
- ☒ Konkrete Formulierungsvorschläge

Checklisten - aktuelle Rechtsprechung - Übersichten - Diskussion

☒ EINFÜHRUNG IN DIE ZWANGSVOLLSTRECKUNG

Termin	Montag 08.12.2014 von 15:00 bis 18:00 Uhr
Ort	Zimmer B 200
Referentin:	Diplom-Rechtspflegerin Anna Palmberger, Amtsgericht Barmbek, Hamburg
Preis	€ 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter

Gegenstand des Seminars ist die Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen in das bewegliche Vermögen des Schuldners.

Behandelt werden folgende Themen:

- ☒ Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung
- ☒ Vollstreckungsorgane
- ☒ Zwangsvollstreckung durch den Gerichtsvollzieher (gütliche Erledigung, Vermögensauskunft, Sachpfändung)
- ☒ Forderungspfändung durch das Vollstreckungsgericht
- ☒ P-Konto
- ☒ Prozesskostenhilfe
- ☒ Rechtsanwaltsgebühren
- ☒ Rechtsbehelfe und Vollstreckungsschutzanträge

▣ VERTRAGSVERHÄLTNISSE IN DER INSOLVENZ

Termin Mittwoch 10.12.2014
von 14:00 bis 19:30 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort Zimmer B 200

Referent: Frank Frind, Richter am Amtsgericht Hamburg

Preis € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Bestehende Verträge werden durch ein Insolvenzverfahren in Frage gestellt. Die Insolvenz hat Auswirkungen auf jede Art von Vertragsverhältnis, nur: auf verschiedene Arten von Verträgen unterschiedliche.

Der Insolvenzverwalter hat das Recht zur Erfüllungswahl, aber auch das Recht zur Kündigung, eventuell kann er weiternutzen. Welche Rechte und Pflichten bestehen dann für die Beteiligten, was ist zu beachten, welche Erklärungen sind wem gegenüber abzugeben? Die Insolvenzordnung ist in diesem Bereich durch - sich immer mehr ausdifferenzierende - Rechtsprechung geprägt, der reine Gesetzestext hilft häufig nicht weiter. Die Veranstaltung soll schlaglichtartig folgende Problemkomplexe beleuchten:

Werkvertrag, Werklieferungsvertrag, Bauvertrag, Liefervertrag

- ▣ Wann ist der „Lieferant“ Massegläubiger? Was gilt bei Masseunzulänglichkeit (§ 208 InsO)?
- ▣ Folgen der Erfüllungswahl des Verwalters, insbesondere bei „angefangenen“ Gewerken.
- ▣ Sind „Lösungsklauseln“ insolvenzfest?
- ▣ Exkurs: Sicherungsvereinbarungen und ihre Insolvenzfestigkeit (Zessionen, „Baugeld“, etc.)

Der Mietvertrag

- ▣ Folgen der Insolvenz des Vermieters, Kündigung, Fortbestehen des Vertragsverhältnisses
- ▣ Folgen der Insolvenz des Mieters: Weiternutzung der privaten Mietwohnung? Freigabe?
- ▣ Umfang des Insolvenzbeschlages, das Absonderungsrecht des Vermieters
- ▣ Der Schuldner als Wohnungseigentümer oder Mitglied einer Wohnungsgenossenschaft

Der Kaufvertrag

- ▣ Wirksame Bezahlung der Kaufsache vor und nach Insolvenzantrag, Anfechtungsgefahren
- ▣ Erfüllungswahl des Verwalters
- ▣ Absicherungsmöglichkeiten des Verkäufers

Der Dienstvertrag

- ▣ Weiterarbeiten“ in der Insolvenz des Arbeitgebers: Was muss der Arbeitnehmer beachten?
- ▣ Exkurs: Anfechtung von Arbeitslöhnen

Der Beratervertrag

- ▣ Haftung des Beraters (Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, etc.) gegenüber der Masse
- ▣ Exkurs: Anfechtbarkeit von Anwalts- und Beraterhonoraren

▣ AKTUELLES ZUM WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT MIT SCHWERPUNKTSETZUNG BGH UND LG HAMBURG

Termin Donnerstag 11.12.2014
von 14:00 bis 20:00 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort Zimmer B 200

Referenten: Dr. Olaf Riecke, Richter am Amtsgericht Hamburg
Rechtsanwalt Dr. Jan-Hendrik Schmidt, Hamburg

Preis € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Spezialthemen:

- ▣ Haftung für verzögerte Instandsetzung
- ▣ Haftung für rechtswidrige Beschlüsse

▣ AKTUELLE MIETRECHTSPRECHUNG

Termin Freitag 12.12.2014
von 17:30 bis 20:00 Uhr
2,5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort Zimmer B 200

Referent: Dr. Matthias Meyer-Abich, Richter am Amtsgericht Hamburg

Preis € 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter

Die aktuelle Rechtsprechung des BGH und der Instanzgerichte aus dem Zeitraum ab Juni 2014 wird analysiert und anschließend mit den Teilnehmern eingehend, auch hinsichtlich der Auswirkungen auf die tägliche Praxis, erörtert.

Dabei stehen folgende Rechtsfragen vorbehaltlich der noch unveröffentlichten und zu erörternden Rechtsprechung im Vordergrund:

- ▣ der Abschluss des Mietvertrages
- ▣ das mietvertragliche Gewährleistungsrecht
- ▣ Nutzungsbefugnisse und -schränken
- ▣ die Wirksamkeit von AGB-Klauseln
- ▣ Betriebskostenrecht
- ▣ Mieterhöhungsrecht einschließlich Modernisierungen
- ▣ die Kündigung und Abwicklung von Mietverhältnissen
- ▣ prozessuale Fragen, wie Streitwerte und Kosten in mietrechtlichen Fragen einschließlich etwaiger Auswirkungen der letzten Mietrechtsänderung zum 1. Mai 2013



HAV-FAXANMELDUNG

▶ HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH FÜR DAS SEMINAR/DIE SEMINARE AN.

An den Hamburgischen Anwaltverein e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg · Zimmer B 200 · GK: 0121

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Vorname | Name _____

Position _____ Mitgliedsnummer des örtlichen Anwaltvereins: _____

Name der Kanzlei _____ Gerichtskasten _____

Adresse der Kanzlei _____

Telefon Kanzlei _____ Fax _____

Anmeldung für den HAV-Newsletter bitte ankreuzen

Airbus-Führung 1.12.2014 Name: _____ Geburtsdatum/-ort: _____

weitere Person Airbus-Führung 1.12.2014 Name: _____ Geburtsdatum/-ort: _____

Backstageführung Theater Neue Flora 20.11.2014 bitte ankreuzen

Seminartitel _____ am _____

Seminartitel _____ am _____

Seminartitel _____ am _____

Seminartitel _____ am _____

[!] Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen des HAV zu den Seminaren an.

Datum | Ort _____

Unterschrift _____

▶ FAX: 040 - 35 42 31